

UB Deutsch Erörterung in der 9. Klasse Tipps

Beitrag von „holly88“ vom 31. Oktober 2019 19:16

naja Stundenziel war vllt. das falsche Wort. Das, die SuS in der Lage sind, eine Stoffsammlung in Form einer Pro- und Kontra- Tabelle, nach starken und schwachen Argumenten sortiert, anzulegen, ist das Vorhaben.

Als Stundenziele (die prozessbezogenen Mal weggelassen) sind Folgende:

- Die SuS sollen das Thema „Schwänzen fürs Klima?“ analysieren können.
- Die SuS sollen „gute“ Pro- und Kontra Argumente für das Thema formulieren können.
- Die SuS sollen die Argumente bewerten können

Die Stunde habe ich mir ganz grob folgendermaßen vorgestellt:

Zunächst wird (angeregt durch Bilder von den "fridays for future" Demos) die Leitfrage formuliert, ob Schüler während des Unterrichts für den Klimaschutz demonstrieren sollen. Die SuS sollen zur Beantwortung der Frage in Schreibteams zusammenkommen und eine Stoffsammlung in Form einer Pro- Kontra- Tabelle erstellen (3 Argumente pro und 3 Argumente contra). Nutzen können sie hierzu bereitgestellt Artikel und Kommentare. Die Ergebnisse werden (so wie von Buntflieger vorgeschlagen) von den SuS auf Pappstreifen notiert, die die Gruppen dann per Magnete an die Tafel anbringen.

Die Argumente werden im Plenum besprochen und die SuS werden dazu aufgefordert die Argumente von schwach bis stark zu sortieren.

Anschließend wird das Sanduhr-PRinzip vorgestellt und die SuS sollen als Hausaufgabe die Argumente nach dem Sanduhr- Prinzip sortieren und eine Stellungnahme zum Thema schreiben.